



Merck nennt REV™-Technologie von EnWave als schnellere, praktikable Trocknungsalternative zur Flaschen-basierten Lyophilisation für Impfstoffe und Biologika

Vancouver, B.C., 26. Januar 2021

EnWave Corporation (TSX-V:ENW | FSE:E4U) ("EnWave", oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/enwave-corp/>) gibt heute bekannt, dass Merck & Co. Inc ("Merck") einen Forschungsartikel veröffentlicht hat, in dem das freezeREV®-Verfahren von EnWave als praktikable Herstellungsalternative zur flaschenbasierten Lyophilisation für Impfstoffe und biologische Wirkstoffe genannt wird. Der Forschungsartikel mit dem Titel *"Evaluation of Microwave Vacuum Drying as an Alternative to Freeze-Drying of Biologics and Vaccines: The Power of Simple Modeling to Identify a Mechanism for Faster Drying Times Achieved with Microwave"* wurde in der Ausgabe vom 19. Januar 2021 von PharmSciTech, der offiziellen Zeitschrift der American Association of Pharmaceutical Scientists, veröffentlicht.

Bei der neunmonatigen Evaluierung von Merck wurde ein *freezeREV®* Gerät im Labormaßstab verwendet, das von EnWave speziell für die Dehydrierung pharmazeutischer Produkte hergestellt wurde. Ziel der Studie war es, die Gleichmäßigkeit und Wiederholbarkeit der Mikrowellen-Vakuumtrocknung (MVD) bei der Trocknung von flüssigen Impfstoffen in Vials zu bestimmen. Diese Auswertung ist die erste ihrer Art, die die Wirksamkeit der Mikrowellen-Vakuumtrocknung, genauer gesagt des *freezeREV®*, für die Trocknung von Impfstoffen wissenschaftlich dokumentiert.



Die Autoren des Forschungsartikels stellen fest, dass sowohl die globale Pandemie als auch die schnelle Ausbreitung von COVID-19 die Notwendigkeit einer beschleunigten Impfstoffentwicklung und bedarfsgerechter, flexibler Herstellungsoptionen unterstrichen haben. Die veröffentlichten Bewertungsergebnisse besagen, dass "die Mikrowellen-Vakuumtrocknung als schnellere Alternative zur Gefriertrocknung von biologisch aktiven Materialien wie Impfstoffen, Proteinen und Mikroorganismenkulturen dient". Die Daten der Studie zeigen, dass der *freezeREV®* Prozess von EnWave die Trocknungszykluszeiten im Vergleich zur Lyophilisation um 80% bis 90% reduziert, während die Produktaktivität und -stabilität erhalten bleibt. Die Trocknungszeiten bei der Lyophilisation werden als ein signifikanter Engpass bei der Impfstoffherstellung angesehen. Der Forschungsartikel bestätigte auch, dass EnWaves *freezeREV®* Prozess eine "Vergleichbarkeit zwischen EnWaves *freezeREV®* und gefriergetrockneten Proben" hinsichtlich der Gleichmäßigkeit und Wiederholbarkeit der Trocknung aufweist. Die signifikante Verringerung der Trocknungszeiten ging auch mit einer erhöhten Flexibilität in der Herstellung einher.

Merck ist seit 2015 Forschungspartner von EnWave.

EnWave plant, die Zusammenarbeit mit GEA Lyophil im Rahmen einer gemeinsamen Entwicklungsvereinbarung fortzusetzen, um die *freezeREV®*-Technologie weiter zu verfeinern, damit die laufenden Arbeiten von Merck zur Dehydrierung von Impfstoffen davon profitieren können.

Der vollständige Forschungsartikel ist unter [Springer Link](#) zu finden.

Über EnWave

Die EnWave Corporation, ein in Vancouver ansässiges Unternehmen für Spitzentechnologie, hat ein Radiant Energy Vacuum ("REV™") entwickelt - eine innovative, proprietäre Methode zur präzisen Dehydrierung von organischen Materialien. EnWave hat darüber hinaus zum Patent angemeldete Methoden zur gleichmäßigen Trocknung und Dekontaminierung von Cannabis durch den Einsatz der REV™-Technologie entwickelt, wodurch die Zeit von der Ernte bis zu hochwertigen, marktfähigen Cannabisprodukten verkürzt wird.

Die kommerzielle Lebensfähigkeit der REV™-Technologie wurde nachgewiesen und wächst schnell in verschiedenen vertikalen Märkten im Lebensmittel- und Pharmasektor, einschließlich legalem Cannabis. Die Strategie von EnWave besteht darin, lizenzpflichtige kommerzielle Lizenzen mit innovativen, bahnbrechenden Unternehmen in verschiedenen Branchen für die Nutzung der REV™-Technologie zu unterzeichnen. Das Unternehmen hat bis heute über vierzig lizenzpflichtige Lizenzen in zwanzig Ländern weltweit unterzeichnet. Zusätzlich zu diesen Lizenzen gründete EnWave eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, NutraDried Food Company, LLC, zur Herstellung, Vermarktung und zum Verkauf von natürlichen Milchsneackprodukten in den Vereinigten Staaten, einschließlich der Marke Moon Cheese®.

EnWave hat REV™ als disruptive Dehydrationsplattform im Lebensmittel- und Cannabisbereich eingeführt: schneller und kostengünstiger als Gefriertrocknung, mit besserer Endproduktqualität als Luft- oder Sprühtrocknung. EnWave bietet derzeit zwei verschiedene kommerzielle REV™-Plattformen an:

1. *nutraREV®* ist ein trommelbasiertes System, das organische Materialien schnell und kostengünstig dehydriert und dabei ein hohes Maß an Nährstoffen, Geschmack, Textur und Farbe beibehält; und,
2. *quantaREV®* ist ein schalenbasiertes System, das für die kontinuierliche, hochvolumige Niedertemperaturtrocknung eingesetzt wird.

Weitere Informationen über EnWave finden Sie unter www.enwave.net

EnWave Corporation

Herr Brent Charleton, CFA
Präsident und CEO

Für weitere Informationen:

Brent Charleton, CFA, Präsident und CEO unter +1 (778) 378-9616
E-Mail: bcharleton@enwave.net

Dan Henriques, CPA, CA, CFO unter +1 (604) 835-5212
E-Mail: dhenriques@enwave.net

Für Medienanfragen:
E-Mail: media@enwave.net

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Safe Harbour für zukunftsgerichtete Informationen Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die auf den Erwartungen, Schätzungen und Projektionen des Managements basieren. Alle Aussagen, die sich auf Erwartungen oder Prognosen über die Zukunft beziehen, einschließlich Aussagen über die Wachstumsstrategie des Unternehmens, die Produktentwicklung, die Marktposition, die erwarteten Ausgaben und die erwarteten Synergien nach dem Abschluss, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Angaben Dritter, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, sind ohne Gewähr. Alle Verweise Dritter auf Marktinformationen in dieser Mitteilung sind ohne Gewähr, da das Unternehmen die ursprüngliche Primärforschung nicht durchgeführt hat. Diese Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und beinhalten eine Reihe von Risiken, Ungewissheiten und

Annahmen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.